

Die Jury beurteilt den Prozess sowie das Produkt der Einreichung und beachtet bei der Prämierung

- die Schulart,
- die Schulstufe,
- den inhaltlichen Bezug zum Jahresthema,
- die Qualität und Originalität der kreativen/ künstlerischen Umsetzung,
- die partizipative Einbindung der SchülerInnen.

Die Fragen des Einreichformulars dienen zugleich als Dokumentation der Arbeit. Nachvollziehbarkeit bzw. Aussagekraft der Beschreibungen ist Grundlage der Jurywertung. Alle Details zu Teilnahme und Jury sind unter www.projekt-europa.at zu finden.

An die von der Jury ausgewählten Arbeiten ergehen Urkunden und Geldpreise bis zu € 1.000,-. Die prämierten Arbeiten werden auf der Website www.projekt-europa.at und in einem bunten Postkarten-Katalog abgebildet.

projektbüro

KulturKontakt Austria
projekteuropa z. Hd. Doris Erhard
1010 Wien, Universitätsstraße 5
t +43 1 523 87 65-57
doris.erhard@kulturkontakt.or.at
www.kulturkontakt.or.at
www.projekt-europa.at



impresum

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:
Bundesministerium für Bildung und Frauen
Abteilung I/10

Minoritenplatz 5, 1014 Wien

t +43 1 531 20-0

www.bmbf.gv.at

Redaktion: KulturKontakt Austria

Grafische Gestaltung: Dechant Grafische Arbeiten

Druck: Digitales Druckzentrum Renngasse

Wien, September 2015

© Abbildungen

Vorderseite: Expositur des BG, BRG Gänserndorf,
»Emotional Heads« und Forumtheater

nach Augusto Boal«, projekteuropa 2014_15

Rückseite: VS Sistrans, »Ich zeig dir meine Welt«,
projekteuropa 2014_15

2015_2016 projekteuropa



mitSTIMMEN mitGESTALTEN SCHULE LEBT DEMOKRATIE

Österreichweiter Kreativwettbewerb
für SchülerInnen aller Schularten
und Schulstufen

Eine Aktion des Bundesministeriums
für Bildung und Frauen

2015_2016 projekteuropa



mitSTIMMEN mitGESTALTEN SCHULE LEBT DEMOKRATIE

Österreichweiter Kreativwettbewerb
für SchülerInnen aller Schularten
und Schulstufen

Eine Aktion des Bundesministeriums
für Bildung und Frauen

der kreativwettbewerb

Kulturelle Bildung ist Teil der Allgemeinbildung.

Durch Kreativität und innovative Angebote mit künstlerischem Gestaltungsspielraum werden Kinder und Jugendliche ermutigt, ihre individuellen Anliegen und Visionen zur Gestaltung ihres persönlichen, schulischen und gesellschaftlichen Umfeldes einzubringen. Die Teilnahme an **projekteuropa**, einem Projekt des Bundesministeriums für Bildung und Frauen, bietet die Möglichkeit dazu.

Im Schuljahr 2015/16 widmet sich **projekteuropa** mit dem Titel **mitSTIMMEN | mitGESTALTEN. Schule lebt Demokratie** dem Themenschwerpunkt »Mit kultureller Bildung Demokratie gestalten!«. Im Mittelpunkt stehen dabei künstlerische und kreative Projekte und Arbeitsansätze, die Kinder und Jugendliche im schulischen Kontext für gesellschaftliche und soziale Themen sensibilisieren und ihre Persönlichkeitsentwicklung unterstützen.

Das Thema kann weit gefasst werden:

- von der Einzelperson (SchülerIn) zum Mitglied einer sozialen Gruppe (Familie/Freundeskreis/Klasse/Schule) und Teil der Gesellschaft
- das Befinden der SchülerInnen als Teile dieser Gruppen
- Umgang mit Konfliktsituationen
- demokratische Mitbestimmungs- und Mitgestaltungsmöglichkeiten des (kulturellen) Lebens an der Schule
- aktuelle Fragen des gesellschaftlichen Zusammenlebens und Zusammenhaltes

Der Kreativwettbewerb **projekteuropa** motiviert die SchülerInnen, sich mit sich selbst und ihrem Umfeld zu beschäftigen, dabei ihre kreativen Talente zu entdecken und künstlerische Methoden zu erproben.

KulturKontakt Austria begleitet den Wettbewerb konzeptionell, beratend und organisatorisch.

themenanregungen

Wie lernen SchülerInnen, ihr Zusammenleben demokratisch zu gestalten? Welche Rolle spielt die einzelne Schülerin/der einzelne Schüler darin? Mitgestaltung von Kindern und Jugendlichen führt u. a. dazu, dass sie engagierter und teamfähiger agieren, weil sie in Entscheidungsprozesse eingebunden sind und ihre Bedürfnisse ernst genommen werden. Demokratie muss in der Praxis geübt, erlebt und gelebt werden. Künstlerische Zugänge eröffnen dabei zusätzliche Kommunikations- und Ausdrucksmöglichkeiten zu sprachorientierten Arbeitsweisen.

VOLKSSCHULEN

- Wie können wir uns verständigen, wenn wir uns nicht verstehen?
- Wobei kann ich in meiner Schule mitreden? Wie kann ich mich einmischen?
- Wer darf was an unserer Schule?
- Streiten? Aber richtig!
(Einigungsprozesse in der Klasse)
- Interessieren wir uns für einander?
- Wie steht es um unsere Klassengemeinschaft?
- Wie entstehen Regeln in unserer Klasse/Schule?

SEKUNDARSTUFEN

- Demokratie braucht ein starkes »Ich«, eine Vielfalt an Meinungen und Zugängen und Kommunikation.
- Demokratie lernen heißt auch, das Lernen zu demokratisieren (z. B. um Chancengerechtigkeit für SchülerInnen aus bildungsbenachteiligten Familien zu sichern).
- Mobbing, Ausgrenzung und Schule: Erkennen – Thematisieren – Handeln
- Solidarität leben im Alltag (Gemeinwohl ↔ Eigeninteresse)

Weitere Ideen und Anregungen unter

www.projekt-europa.at

kategorien

produktorientierte Kategorie

EINZELARBEIT

- Die SchülerInnen arbeiten als Einzelpersonen oder in Gruppen,
- innerhalb eines kurzen Zeitraums,
- in einem Unterrichtsgegenstand,
- zum Thema **mitSTIMMEN | mitGESTALTEN. Schule lebt Demokratie.**
- Die Klasse (Gruppe) wählt nach gemeinsamer Diskussion drei Arbeiten aus, die eingereicht werden.
- Spricht die Jury den eingereichten Einzelarbeiten einen Preis zu, ergeht dieser an die ganze Klasse.

prozessorientierte Kategorie

KREATIVPROJEKT

- Die Projektteams finden gemeinsam ihr Thema,
- arbeiten interdisziplinär und prozessorientiert,
- wenden kreative/künstlerische Zugänge und Methoden an,
- wählen eine schlüssige Präsentationsform und
- dokumentieren das Projekt nachvollziehbar.
- Spricht die Jury dem eingereichten Kreativprojekt einen Preis zu, ergeht dieser an die Schule als kulturelles Zentrum.

teilnahme

- **projekteuropa** ist ein Kreativwettbewerb. Die Umsetzung der Inhalte zum Thema **mitSTIMMEN | mitGESTALTEN. Schule lebt Demokratie** durch kreative/künstlerische Methoden und Techniken ist ein wesentlicher Aspekt für die Teilnahme.
- **projekteuropa** wendet sich an SchülerInnen aller Schularten und Schulstufen österreichweit.
- Teilnahmeberechtigt sind nur Arbeiten aus dem Schuljahr 2015/16.

EINSENDESCHLUSS: **Montag, 14. März 2016**

Die Einreichung erfolgt ausschließlich digital über die Website www.projekt-europa.at